Schmiechtal-Bouleturnier

Spielregeln

1. Jede Mannschaft besteht aus 2 Spielern, die beide werfen müssen. Eine Mannschaft spielt mit den markierten Kugeln.
2. Jeder Spieler hat 2 Kugeln.
3. Die Mannschaft, die den Münzwurf gewinnt, eröffnet die Begegnung, in dem ein Spieler die „Sau“ (kleine, bunte Kugel) mindestens **3** m weit wirft (ggf. der körperlichen Beeinträchtigung der Mitspieler anpassen) und die erste Kugel spielt.
4. Trifft die Sau an die Bande, verlässt sie die Bahn oder wird sie im Laufe des Spiels an die Bande geschoben, dann wird die Sau erneut geworfen.
5. Die Mannschaften werfen abwechselnd. Die Reihenfolge unter den Mitspielern einer Mannschaft ist beliebig.
6. Berührt eine Kugel die Bande, wird diese aus dem Spiel genommen.
7. Gewinner ist die Mannschaft, deren Kugel am Ende des Spiels am nächsten an der „Sau“ liegt.
8. Der Gewinner des vorangegangenen Spiels eröffnet das nächste Spiel und wirft die „Sau“.
9. Gewinner der Begegnung ist, wer zuerst 2 Gewinnpunkte erreicht.
10. Das Finale und das Spiel um Platz 3 werden auf 3 Gewinnpunkte gespielt.